

Kreismeisterschaften Sprint-Twist-

Ungewöhnlich, diesmal zum Ende der Saison fanden die diesjährigen Kreis-, Kreisjahrgangs- und Kreismastersmeisterschaften im Hallenbad Twist statt.

Erfolgreichster Starter in der offenen Klasse war Jan Fährmann (Jg. 1993). Jan landete einen Totalerfolg als Schnellster über 50m Schmetterling, Rücken, Brust und Freistil, sowie 100m Lagen. Für seine Leistung über 50m Brust erhielt er den Pokal für die punktbeste Einzelleistung männlich. Nicole Heidemann (Jg. 1982) siegte über 50m Brust und 100m Lagen und belegte über 50m Schmetterling und Freistil den 2. Platz. Auch Nicole konnte den Pokal für die punktbeste Einzelleistung über 50m Brust (Neuer Europarekord der Masters AK 30) mit nach Hause nehmen. Weitere Platzierungen in der offenen Wertung erreichten Sophie Buß (Jg. 1997) über 50m Brust (Platz 2) und 50m Schmetterling (Platz 3), sowie Dennis Grönniger (Jg. 1999) und Charlotte van Empel (Jg. 1997) mit Platz 3 über 50m Rücken. Die Staffeln über 4x50m Freistil und Lagen konnten die Älteren (Julia Stüwe, Ina Wester, Nicole Heidemann und Sandra Geiger) jeweils vor unseren Jüngeren (Sandra Grönniger, Sophie Buß, Victoria Buß und Sofie Schröder) gewinnen. Dennis Grönniger, Jannis Hettwer, Alex Menke und Jan Fährmann siegten über 4x50m Freistil und belegten über Lagen den 2. Platz.

In der Jahrgangswertung konnten viele neue Bestzeiten (insg. 85) erzielt werden. Fünf Goldmedaillen erschwammen sich:

- Felix Berling (Jg. 2002) - 5 BZ
- Victoria Buß (Jg. 1999)
- Dennis Grönniger (Jg. 1999) – 3 BZ
- Sandra Grönniger (Jg. 1996)
- Jan Fährmann (Jg. 1993) – 1 BZ

Vier Goldmedaillen erreichten:

- Sophie Buß (Jg. 1997) – 1 BZ, 1 Platz 2
- Patrick Hüstermann (Jg. 1996) – 4 BZ

Drei Goldmedaillen erreichten:

- Emma-Christin Bartels (Jg.2002) – 1 BZ, 1 Platz 2+3
- Magnus Kamp (Jg. 2001) – 3 BZ, 2 Platz 3

Zwei Goldmedaillen erreichten:

- Tabea Berling (Jg. 2000) – 5 BZ, 1 Platz 2, 2 Platz 3
- Hannah Grönniger (Jg. 2000) – 4 BZ, 2 Platz 2, 1 Platz 3
- Alex Menke (Jg. 1997) – 4 BZ, 2 Platz 2

Eine Goldmedaille erschwammen sich:

- Alina Menke (Jg. 2001) – 4 BZ, 2 Platz 2, 1 Platz 3
- Charlotte van Empel (Jg. 1997) – 4 BZ, 1 Platz 3

Silbermedaillen erschwammen sich:

- Henrike Volmer (Jg. 2004) – 2 BZ, 2 Platz 2
- Rebekka Conen (Jg. 2002) – 4 BZ, 3 Platz 2, 1 Platz 3

- Jens Grönniger (Jg. 2002) – 5 BZ, 3 Platz 2, 2 Platz 3
- Justus Volmer (Jg. 2002) – 3 BZ, 2 Platz 2, 2 Platz 3
- Miriam Menke (Jg. 1999) – 3 BZ, 2 Platz 2, 3 Platz 3
- Jannis Hettwer (Jg. 1998) – 2 BZ, 3 Platz 2, 1 Platz 3
- Paul Kamp (Jg. 1997) – 5 BZ, 1 Platz 2
- Sofie Schröder (Jg. 1997) – 1 BZ, 1 Platz 2, 3 Platz 3

Bronzemedailles erschwammen sich:

- Selma Hessel (Jg. 2003) – 1 BZ, 1 Platz 3
- Hannes Lügering (Jg. 1998) – 5 BZ, 2 Platz 3
- Jannik Rhode (Jg. 1997) – 5 BZ, 4 Platz 3

Leider noch keine Medaille aber tolle Zeiten erreichten Henning Menke (Jg. 2002- 2 BZ), Anna Siebels (Jg. 2002 – 4 BZ) und Simon Wolter (Jg. 1999 – 2 BZ).

Erfolgreichste Teilnehmerin bei den Masters war Nicole Heidemann (AK 30) die einen neuen Europarekord für Masters über 50m Brust aufstellen konnte und nur ganz knapp (4 Hundertstel) am bestehenden Weltrekord vorbei schwamm. Sie erreichte 4 erste Plätze und konnte über 50m Freistil eine neue Bestzeit erzielen. Dreimal Platz 1 belegte Julia Stüwe (AK 20) und Ina Wester (AK 25) und Sandra Geiger (AK 35) jeweils einmal.

Als Trainer war Jochaim Roskoschinski für die Schwimmer da.

Als Kampfrichter waren Willi Berling, Michaela Menke, Eva Öing, Martin Grönniger, Arjan Steenkamp, Claudia Buß und Heinrich Conen im Einsatz.